



18. März 2020

Französisch als spätbeginnende Fremdsprache

...ist eine besonderes Qualifikationsangebot an unserer Schule für all diejenigen Schülerinnen und Schüler, die Latein als 2. Fremdsprache gewählt haben.

Was bedeutet das konkret?

- Latein kann nach der 9. Klasse abgewählt und durch Französisch ersetzt werden. Die SuS haben jetzt bereits das Kleine Latinum erworben; durch eine Feststellungsprüfung können sie zudem das Latinum erwerben. Die Note in Latein erscheint nicht im Abiturzeugnis.
- Französisch muss drei Jahre lang, also bis zum Abitur belegt werden; es ist möglich in der Oberstufe bis zu zwei Wertungen zu streichen.
- Eine mündliche Abiturprüfung ist möglich.
- Wer stattdessen weiterhin Latein belegt, kann dieses Fach nach der 10. Klasse ablegen; die Note erscheint dann im Abiturzeugnis. Natürlich kann es auch bis zum Abitur belegt werden.

Was spricht für die Wahl von Französisch/spätbeginnend?

- Nach dem mühsamen Erlernen des Lateinischen können nun die **Früchte geerntet** werden: mit Latein als Basis **fällt es viel leichter**, eine romanische Sprache zu lernen. Grammatik und v.a. der Wortschatz sind viel transparenter und einfacher zu merken. Dadurch kommt man **schnell voran**, aber natürlich nicht ganz ohne Anstrengung.
- Für SuS des mathematischen Zweiges ist das Erlernen einer zweiten modernen Fremdsprache in der heutigen Zeit fast unabdingbar und eröffnet größere **Chancen im Berufsleben**. Immerhin ist Frankreich ein sehr wichtiger Handelspartner und Französisch nach Englisch die zweitwichtigste Weltsprache.
- Die **Motivation**, eine Sprache ernsthaft und engagiert zu lernen, ist in der 10. Klasse viel höher. Zudem erhöht das Lernen in einer möglicherweise kleineren Gruppe die **Effektivität** (erhöhte „Sprechzeit“).
- SuS des sprachlichen Zweiges, die bereits Spanisch lernen, erhalten eine Chance, sich durch eine dritte moderne Fremdsprache deutlich von Mitbewerbern **abzuheben**.
- Es besteht auch die Möglichkeit, am **Schüleraustausch** mit Nantes teilzunehmen.

Falls Sie Fragen haben, können Sie sich gerne an mich wenden.

Andrea Meixner
andrea.meixner@gmg-bayreuth.de